



Presse-Informationen

Globales Lernen im Sport

Wie kann Sport helfen, die globalen Nachhaltigkeitsziele zu erreichen?

Köln, 27. Juli 2021

Die Agenda 2030 gilt als derzeit wichtigstes Dokument der Nachhaltigkeitspolitik. Sie enthält 17 Ziele, die sog. Sustainable Development Goals (SDGs), mit denen sich die Weltgemeinschaft für eine sozial, wirtschaftlich und ökologisch nachhaltige Entwicklung einsetzt. Auch der Sport gilt als ein wichtiges Instrument, um diese Ziele zu erreichen und ist in der Agenda 2030 schriftlich festgehalten.

Der Zertifikatsstudiengang „Globales Lernen im Sport“ greift den aktuellen Diskurs auf und nimmt den Sport als Instrument im Kontext globaler und sozialer Verantwortung in den Fokus. Um erfolgreich in die Thematik einzusteigen oder sich in dieser weiterzuentwickeln, bietet die Universitäre Weiterbildung der Deutschen Sporthochschule Köln ein neues Weiterbildungsangebot an, das erstmals am 8. Oktober 2021 an den Start geht.

„Immer mehr Nicht-Regierungsorganisationen, Sportjugenden, Verbände oder Vereine aus dem Sport wollen sich nachhaltig ausrichten und konzipieren Programme, die zu den globalen Entwicklungszielen einen Beitrag leisten können“, skizziert Studiengangsleiterin Dr. Karen Petry den Status Quo. „Als Reaktion auf die gestiegene Bedeutsamkeit der Thematik wurde der Zertifikatsstudiengang neu konzipiert und hat als Ziel, Grundlagen zu globalem Lernen im Sport in Theorie und Praxis zu vermitteln.“ Die Sustainable Development Goals und insbesondere ihre Schnittpunkte mit dem Sport nehmen während der Weiterbildung einen besonderen Schwerpunkt ein, zum Beispiel der faire Handel in der Sportartikelproduktion und -beschaffung, Nachhaltigkeit von Sportveranstaltungen und Friedensentwicklung durch Sport.

Das Zertifikatsstudium ist berufsbegleitend angelegt und unterteilt sich in Selbststudien- und Präsenzphasen mit insgesamt 126 Unterrichtseinheiten und 300 Stunden Praktikum. Die Unterrichtseinheiten werden in deutscher Sprache von erfahrenen Berufspraktiker*innen durchgeführt. Die Teilnehmer*innen profitieren von der Expertise namhafter Partnerorganisationen, zum Beispiel Engagement Global gGmbH und Rheinflanke gGmbH.

Das Zertifikatsstudium erstreckt sich über fünf Tage im Oktober (Präsenzveranstaltung an der Deutschen Sporthochschule Köln) sowie eine zusätzliche Online-Veranstaltung Mitte November 2021. Anmeldeschluss ist am 24. September 2021. Ausführliche Informationen zum Zertifikatsstudiengang und zur Anmeldung gibt es hier: www.dshs-koeln.de/globaleslernen.

Stabsstelle

Akademische Planung und Steuerung
Academic Management

Presse und Kommunikation

Public Relations and Communication

Am Sportpark Müngersdorf 6

50933 Köln · Deutschland

Telefon +49(0)221 4982-3850

Telefax +49(0)221 4982-8400

presse@dshs-koeln.de

www.dshs-koeln.de



Ihre Ansprechpartnerinnen:

Sabine Maas (Abteilungsleitung)

Julia Neuburg (Redaktion)

Kontakt:

Dr. Karen Petry
Institut für Europäische
Sportentwicklung und Frei-
zeitforschung

Tel.: +49 221 4982-2310

E-Mail: petry@dshs-koeln.de

Web: www.dshs-koeln.de/globaleslernen

Unsere Presse-Informationen
finden Sie auch [online](#).

Die Deutsche Sporthochschule Köln, Deutschlands einzige Sportuniversität, ist Mitglied der Kölner Wissenschaftsrunde. Über 20 Netzwerkpartner stärken den Wissenschaftsstandort Köln.